

Gut erwachsen werden

Hilfe bieten die Einrichtungen des „GesundheitsLaden e.V.“



Im Mädchengesundheitsladen geht's auch darum, Spaß zu haben.

von Christina Stefanou

Stuttgart – Schön wäre es, man ginge einfach ins Geschäft und verlangt einmal Gesundheit bitte. Einkaufen kann man im GesundheitsLaden nur leider nicht. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tun aber sehr viel dafür, dass junge Menschen in Stuttgart gut und gesund erwachsen werden können. Von jeder im Luftballon aufgegebenen Kleinanzeige gehen in diesem Jahr 25 Cent an die Einrichtung.

Unter dem gemeinsamen Dach bieten die drei Einrichtungen Mädchengesundheitsladen, Jungen im Blick und die Anlaufstelle für Essstörungen, ABAS, Prävention und Beratung an. Die Besonderheit bei Mädchengesundheitsladen und Jungen im Blick ist der geschlechterbezogene Blick auf die Themen. „Wir können die Jugendlichen in ihrer jeweiligen Lebenswelt abholen und eine Perspektive für ihre Sorgen entwickeln“, erklärt Geschäftsführerin Dagmar Preiss. Die Pädagogen arbeiten präventiv mit Schulklassen in Fragen rund um die Pubertät: Rollenbilder, Körper, Aussehen, Sucht, Sexualität oder Selbstbehauptung, Wünsche und Erwartungen.

Girls only – Boys only

Kommt ein Junge oder Mädchen in die Einrichtung, gibt es ein bestimmtes Problem in ihrem Alltag. Einige nehmen von sich aus Kontakt auf, andere kommen mit ihrer Familie oder beispielsweise mit dem Schulsozialarbeiter. Die häufigsten Themen der Mädchen sind Essstörungen, familiäre Probleme, aber auch selbstverletzendes Verhalten und sexualisierte Gewalt. Bei den Jungs sind neben familiären Problemen auch Themen wie auffälliges Sozialverhalten und exzessive Mediennutzung wichtig.

Der Beratungsbedarf in Stuttgart ist groß. „Wir sind bemüht, innerhalb von zwei Wochen einen ersten Beratungstermin zu vereinbaren. Danach sehen wir, ob und wie oft weitere Beratungstermine nötig sind“, erklärt Preiss. In

den seltensten Fällen kämen Jugendliche mit einer Sorge wie, 'ich trinke zu viel Alkohol oder ich konsumiere illegale Drogen'. Wenn die Jungen oder Mädchen zum ersten Mal Kontakt aufnehmen, stehe oft ein akutes Problem an. „Ein solcher vorrangiger Anlass kann beispielsweise ein drohender Schulausschluss sein“, so Preiss. Im Laufe der Beratung kämen oft nach und nach auch andere Themen hoch, dann bemerke man, dass zum Beispiel Alkohol oder Kiffen eine Rolle spielen. Familiäre Probleme zeigten sich nicht nur in Auseinandersetzungen mit den Eltern. Trennungen, Suchtverhalten der Eltern oder Arbeitslosigkeit seien Themen, die Jugendliche oft sehr belasten. „Sie merken, bei ihnen läuft etwas anders als in anderen Familien und suchen Hilfe,“ betont Preiss.

Essstörungen haben einen Zweck

Die Anlaufstelle bei Essstörungen ABAS hat einen etwas anderen Schwerpunkt als die beiden Einrichtungen. Zu ABAS können unabhängig vom Geschlecht auch Erwachsene kommen. Sowohl Betroffene als auch Angehörige und Fachleute finden hier ein breites Angebot an Informationen über Essstörungen, Behandlungsmöglichkeiten und aktuelle Angebote wie zum Beispiel Gesprächsgruppen. „In der Beratung versuchen wir, mit dem Klienten zu ermitteln, welchen Zweck die Essstörung hat“, erklärt Julia Hirschmüller von ABS, „erst wenn man weiß, welche Funktion das Essen übernimmt, kann man den individuellen Weg zur Heilung finden.“ Viel Raum nimmt bei ABAS die Beratung der Angehörigen ein.

 **GesundheitsLaden e.V., Mädchengesundheitsladen, Jungen im Blick, ABAS, Linden-spürstr. 32, S-West, alle Einrichtungen erreicht man telefonisch oder per Mail über Tel. 0711-305685-10, info@gesundheitsladen-stuttgart.de, www.gesundheitsladen-stuttgart.de.**

Der Luftballon spendet jedes Jahr einen Teil der Einnahmen aus den Kleinanzeigen an Institutionen und Vereine, die sich für Kinder und Familien einsetzen. In diesem Jahr geht ein Teil der Spende an den GesundheitsLaden e.V.

DER SONNENHOF

Backfest

Sonntag, 5. März 2017 11 bis 18 Uhr

JEDES WOCHENENDE:
frisches Brot aus dem Holzbackofen!
TÄGLICH:
selbstgebackener Kuchen!

Sonnenhof 1, 70378 Stuttgart
T 0711-50 74 620
info@dersonnenhof.com
www.dersonnenhof.com

Neueröffnung

Kinder-Erlebnis-Zentrum „Karamellchenwelt“

Für Kinder zwischen 0 bis 8 Jahren

Wernerstrasse 127, 70435 Stuttgart-Zuffenhausen
Einfahrt in die Tiefgarage von der Seite der Grenzstrasse
Öffnungszeiten: Samstag + Sonntag: 10:00 bis 18:00
Tel.: 0711/933 21 930 · 0711/806 32 806 · 0163/361 55 98

NEUSCHL

Praxis für Mund-, Kiefer- & Gesichtschirurgie
Plastische Operationen



NEUERÖFFNUNG
ab April 2017
in der Stuttgarter Innenstadt

- Cranioform-Helmtherapie für Säuglinge - Behandlung von Kopfdeformitäten
- Weisheitszahnentfernung
- Implantologie
- Hautchirurgie u. v. m.

Dr. Dr. Matthias Neuschl
Friedrichstraße 9a | 4. OG
70174 Stuttgart
T. 0711 3000 10 91
www.mkg-neuschl.de

